

Referat Straffälligen- und Wohnungslosenhilfe

LIEBE PARITÄTERINNEN UND PARITÄTER,

mit diesem Newsletter erhalten Sie Informationen des Fachbereichs "Krisenintervention und Existenzsicherung" des PARITÄTISCHEN Landesverbandes Baden-Württemberg.

Neben allgemeinen Informationen, Fördermittel, Projektausschreibungen und anderen wissenswerten Informationen, sind die fachspezifischen Informationen nach den Bereichen aktuelle Rechtsprechung und Informationen sowie Veranstaltungen und Fortbildungen geordnet. Wir hoffen, Ihnen dadurch eine strukturierte und ansprechende Informationsweitergabe zu bieten.

Generell freuen wir uns über Ihre Rückmeldung bezüglich des Informationstransfers und nehmen Ihre Vorschläge, Anmerkungen oder auch Kritik gerne entgegen.

Herzliche Grüße

Sabine Oswald

Aktuelles

EU: Schlussfolgerungen des Rates der Europäischen Union zu alternativen Maßnahmen zum Freiheitsentzug im Bereich des Strafrechts



Im Amtsblatt der Europäischen Union (2019/C 422/06) wurden am 16.12.2019 die sogenannten Schlussfolgerungen des Rates der Europäischen Union zum Thema alternative Maßnahmen zur Freiheitsentziehung veröffentlicht. Der Europäische Rat schlägt unter anderem für die Mitgliedsstaaten dreizehn Maßnahmen vor. Diese sind zum Beispiel Sanktionen ohne Freiheitsentzug bzw. Alternativen zur Haftstrafe weiterzuentwickeln, eine opferorientierte Justiz anzuwenden, Bewährungshilfen auszubauen, schutzbedürftige Personen und Menschen mit Behinderungen besonders in den Blick zu nehmen.

[»weiter zum Beitrag](#)

Bericht aus der Fachveranstaltung zum Thema Digitale Transformation



Die Fachgruppe Straffälligen- und Wohnungslosenhilfe setzte sich am 02.12.2019 mit der Thematik „Digitale Transformation“ im Zuge eines moderierten Austauschs mit anschließender Ergebnissicherung auseinander. Grundlegend für die Überlegungen war, dass die Adressat*innengruppe der

Straffälligen- und Wohnungslosenhilfe oft nur über ein Smartphone verfügt, dass zur Kontaktaufnahme dient. Dahingehend stellte sich die Frage, wie internetbasierte und webbasierte Angebote, wie bspw. Apps oder online Terminvergabe in diesen Arbeitsfeldern zielführend eingesetzt werden können. Die Veranstaltung wurde von der Glückspirale gefördert.

[»weiter zum Beitrag](#)

Cannabis: Neue Wege gehen



Die SPD-Bundestagsfraktion hat am 11.02.2020 eine Abkehr von der bisherigen Cannabis-Verbotspolitik in Deutschland beschlossen. In einem Positionspapier fordert die SPD-Bundestagsfraktion, dass künftig der Besitz kleiner Mengen Cannabis zum Eigengebrauch nicht mehr strafrechtlich verfolgt, sondern nur noch als Ordnungswidrigkeit behandelt werden soll.

[»weiter zum Beitrag](#)

Änderung des Zeugnisverweigerungsrechts auch für Sozialarbeiter*innen bei freien Trägern



Mit der Petition wird gefordert, die Strafprozessordnung wie folgt zu ändern: Nach § 53 Abs. 1 Satz 1 Nummer 3b) wird folgende Nummer 3c) eingefügt: Staatlich anerkannte Sozialarbeiter*innen oder staatlich anerkannte Sozialpädagog*innen sonstiger anerkannter Einrichtungen zur sozialen Beratung und Betreuung über das, was ihnen in dieser Eigenschaft anvertraut worden oder bekanntgeworden ist. In § 53 Abs. 2 Satz 1 wird der Hinweis auf Nr. 3b) durch 3c) ersetzt.

[»weiter zum Beitrag](#)

Liga-Stichtagserhebung 2019 In Baden-Württemberg



Liga Stichtagserhebung 2019

Frauen und Männer in sozialer Ausgrenzung und Wohnungsnot
Erhebung im Hilfesystem nach §§ 47 ff. SGB XII in Baden-Württemberg
Durchgeführt am 27. September 2019

Zum 28. Mal führte die Liga der freien Wohlfahrtspflege die Stichtagserhebung in den Einrichtungen der Wohnungslosen- und Straffälligenhilfe (Hilfe nach §§76ff. SGB XII) in Baden-Württemberg durch. Die schwierige Situation auf dem Wohnungsmarkt spiegelt sich auch in der Statistik wieder. Mit 12 270 hilfesuchenden Menschen im Land wurde zum Stichtag am 27. September 2019 seit Beginn der Erhebung ein Höchststand erreicht.

[»weiter zum Beitrag](#)

Gesetz zur weiteren Verkürzung des Restschuldbefreiungsverfahrens



Der Referentenentwurf zum Gesetzes zur weiteren Verkürzung des Restschuldbefreiungsverfahrens ist seit dem 13.02.20 online. Er soll die Vorgaben der Richtlinie (EU) 2019/1023 über die Restrukturierung und Insolvenz für den Bereich Entschuldung in deutsches Recht umsetzen.

[»weiter zum Beitrag](#)

SGB II

SGB II - Leistungsentziehung oder Versagung aufgrund fehlender Mitwirkung.

Die vorliegende Ausgabe SOZIALRECHT-JUSTAMENT von Bernd Eckhard beschäftigt sich mit der Leistungsentziehung oder Versagung aufgrund fehlender Mitwirkung. Der Text ist eine Fortführung des Aufsatzes zu den bestehenden Mitwirkungspflichten nach § 60 SGB I

[»weiter zum Beitrag](#)

Arbeitshilfen

Neue Handreichung zu Urheberrechten und Persönlichkeitsrecht erschienen



Die Paritätische Broschüre "Wirkungen und Nebenwirkungen des Bundesteilhabegesetzes" wurde im April dieses Jahres veröffentlicht. Nun liegt auch die Übersetzung in Leichter Sprache vor. Sie wurde vom Kompetenz-Zentrum Leichte Sprache übersetzt und von Aktion Mensch gefördert.

[»weiter zum Beitrag](#)

Wirkungen und Nebenwirkungen des Bundesteilhabegesetzes - Leichte Sprache

Die rechtliche Ausgestaltung der sozialen Rechte geflüchteter Menschen ist in Deutschland seit Langem komplex. Im Jahr



2019 haben zahlreiche Gesetzesänderungen durch das sog. „Migrationspaket“ jedoch dazu geführt, dass sich die Rechtslage sowohl für geflüchtete Menschen als auch für ihre Berater*innen noch weiter verkompliziert hat.

[»weiter zum Beitrag](#)

Arbeitshilfe zum Thema Flucht und Migration: Soziale Rechte für Flüchtlinge, 3. aktualisierte Auflage 2020



Die rechtliche Ausgestaltung der sozialen Rechte geflüchteter Menschen ist in Deutschland seit Langem komplex. Im Jahr 2019 haben zahlreiche Gesetzesänderungen durch das sog. „Migrationspaket“ jedoch dazu geführt, dass sich die Rechtslage sowohl für geflüchtete Menschen als auch für ihre Berater*innen noch weiter verkompliziert hat.

[»weiter zum Beitrag](#)

Allgemeine Informationen

Masernschutzgesetz - Informationen des Gesamtverbands sind online

Der Paritätische Gesamtverband ist zum Thema Masernschutzgesetz nun online und hat die wichtigsten Informationen für paritätische Mitgliedsorganisationen zusammengestellt und aktualisiert diese kontinuierlich. Weitere Informationen finden Sie auch in der Stellungnahme vom DiJuF zum Masernschutzgesetz.

[»weiter zum Beitrag](#)

Corona-Fälle in Baden-Württemberg

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung hat Informationen und Antworten auf häufig gestellte Fragen zum neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) veröffentlicht.

[»weiter zum Beitrag](#)

Titel



Die Aktion Mensch bringt Sie ins Internet: Mit dem neuen Aktions-Förderangebot „Internet für alle“ werden Investitionskosten und Bildungsangebote gefördert, die eine gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen am digitalen Fortschritt ermöglichen. Noch bis zum 30. September 2021 kann Ihr Projekt mit 2 x 5.000 Euro ohne Eigenmittel gefördert werden.

[»weiter zum Beitrag](#)

Neuer Rahmenvertrag: Telekom Deutschland GmbH

Ab sofort profitieren Sie als Mitgliedsorganisation des Paritätischen von allen Vorteilen der Telekom.

[»weiter zum Beitrag](#)

Termine

- | | |
|-------------------|--|
| 08/05/2020 | Kann das (ge)Recht sein? Erwartungen von Opfern, Angehörigen und Öffentlichkeit an den Strafprozess
»weiter zum Beitrag |
| 06/05/2020 | BAG-SB Jahresfachtagung 2020
»weiter zum Beitrag |
| 27/04/2020 | 25. Deutscher Präventionstag „Smart Prevention – Prävention in der digitalen Welt“
»weiter zum Beitrag |
| 02/04/2020 | Begegnung mit süchtigen Klient*innen - eine unvermeidbare Herausforderung zum gemeinsamen Handeln
»weiter zum Beitrag |

SIE HABEN FRAGEN ODER MÖCHTEN IN UNSEREN NEWSLETTERVERTEILER AUFGENOMMEN WERDEN?



Schreiben Sie uns einfach eine Nachricht an info@paritaet-bw.de!

IMPRESSUM

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
Landesverband Baden-Württemberg e.V.
Hauptstr. 28
70563 Stuttgart
Telefon: +49 (0) 711 2155 - 0
Telefax: +49 (0) 711 2155 - 215
E-mail: info@paritaet-bw.de
Vorstand: Ulf Hartmann (Vorstandsvorsitzender)
Registernummer / Vereinsregister Stuttgart VR 201
Steuernummer: 99015 / 01556
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Ulf Hartmann

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.